

Projekt für variable Wohnungen = Projet pour appartements variables = Plan for variable housing units

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **18 (1964)**

Heft 3: **Wohnungsbau = Habitations = Dwelling houses**

PDF erstellt am: **09.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-331898>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

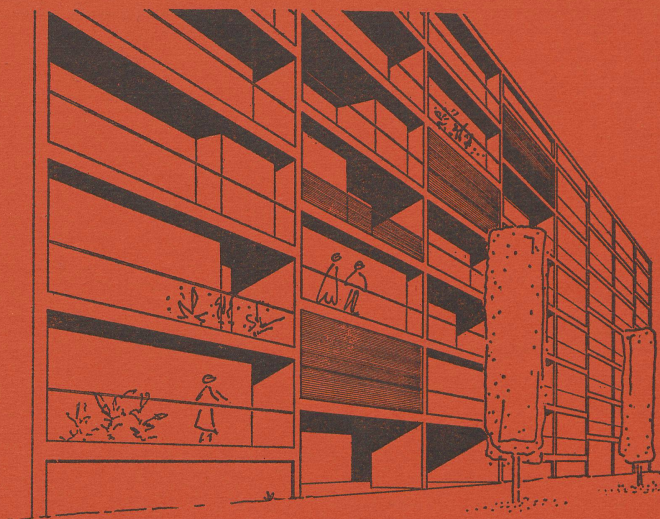
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Projekt für variable Wohnungen

Projet pour appartements variables
Plan for variable housing units



1
Perspektive von 4 Wohnhäusern. Die Fassaden sind in Rechtecke geteilt, wobei jedes eine »Familienzelle« darstellt. Die Individualität ist gekennzeichnet durch die verschiedenen Tiefen der Loggias, die je nach den Bedürfnissen des Mieters eingebaut sind.
Perspective of 4 apartment houses. The facades are divided into rectangles, each representing a "family cell". Individuality is marked by the differing depths of the loggias, built in accordance with the varying wishes of the tenants.

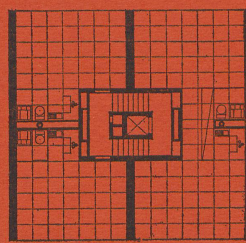
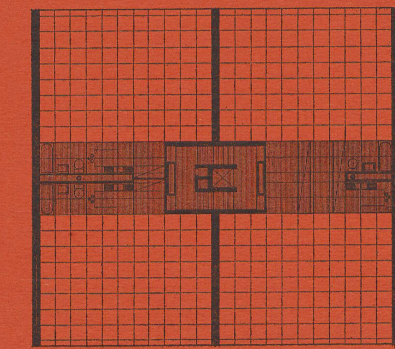
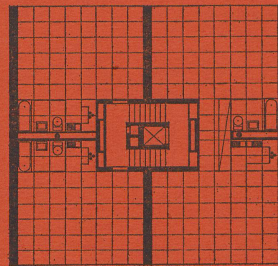
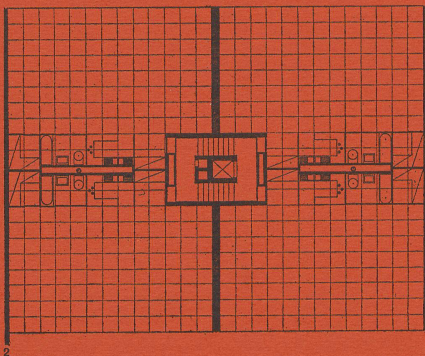
2
Typenplan I 1:250.
Plan type I.

Überbaute Fläche 356 m² / Surface bâtie 356 m² / Built over area 356 sq. meters
Wohnfläche 268 m² = 75% / Surface habitable 268 m² = 75% / Residence area 268 sq. meters
Teilbar in 4 Wohnungen à 67 m² oder 2 Wohnungen à 134 m² / Répartie en 4 appartements de 67 m² ou en 2 appartements de 134 m² / Divisible into 4 flats with 67 sq. meters or 2 flats with 134 sq. meters

Überbaute Fläche 315,35 m² / Surface bâtie 315,35 m² / Built over area 315,35 sq. meters
Wohnfläche 236 m² / Surface habitable 236 m² / Residence area 236 sq. meters
Teilbar in 4 Wohnungen à 59 m² / Répartie en 4 appartements de 59 m² / Divisible into 4 flats with 59 sq. meters

Raster: »Wirbelsäule« oder Kern (vgl. Seite 118).
Trame: Colonne vertébrale (voir page 118).
Screen: Vertebral column (see page 118).

3
Typenplan II 1:250.
Plan type II.



Wir zeigen ein interessantes Projekt für variable Wohnungen aus Genf.

Gegenüber der normalen Verzettelung der Installationsteile und Korridore hat der Verfasser durch Zusammenfassen der Installationsteile in einem »Kern« – oder in einer »Wirbelsäule« – wesentlich größere Wohnflächen erhalten. Auf dem Rastermaß von 80/80 cm werden den Mietern die verschiedensten Möglichkeiten zum Versetzen von Zwischenwänden gegeben. Die eine Loggia bildende Außenwand ist ebenfalls mobil und je nach Wunsch des Mieters im Abstand von 80, 160 oder 220 cm von der Außenkante des Hauses montierbar.
Die Ideen zur Gestaltung von mobilen Wänden für Zwischenwände, Türenwände und Schränke zeigen wir auf den Konstruktionsblättern.

Sanitäre Anlagen:

Jedes Stockwerk besitzt zwei Abwasserstränge. Das Bad kann vom WC getrennt werden.

Loggia:

Die Loggia kann 0,80 m, 1,60 m oder 2,40 m tief sein. Sie ist durch eine Verglasung von den Zimmern getrennt. Diese Vollverglasung erlaubt eine maximale Belichtung. Rund um die Loggia ist ein Trog angebracht worden. Er kann mit Erde, Wasser oder Sand gefüllt oder sogar mit einer Platte überdeckt werden. Diese Anordnung ermöglicht einen ersten Kontakt mit der Natur. Dieser ist in einem Hochhaus notwendig.

Sonnenschutz:

Die Loggia ist mit horizontal beweglichen Elementen gegen die Sonne geschützt, die gleichzeitig eine angenehme Aussicht ermöglichen. Darüber befindet sich eine Lamellenstore, die die gleiche Funktion ausübt.

Schallisolierung:

Die Treppe mit den Aufzügen und dem Abfallechicht ist vom übrigen Gebäude durch einen 2-cm-Hohlraum getrennt, so daß eine sehr gute Isolierung für jede Wohnung gewährleistet ist. Die Zwischenwände werden ebenfalls durch einen Hohlraum getrennt. Zwei Türen trennen die Wohnung vom Treppenhause.

Heizung:

Es wurde eine Strahlungsheizung im Boden und in der Decke gewählt. Die Luftheizung hat sich im vorliegenden Fall als sehr wirtschaftlich erwiesen.

4
Typenplan III 1:250.
Plan type III.

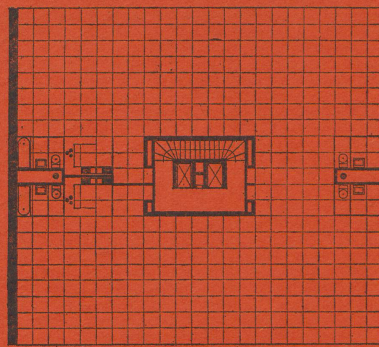
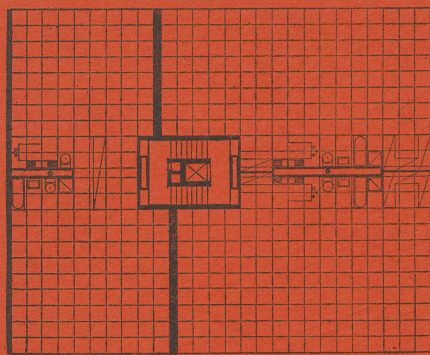
Überbaute Fläche 174 m² / Surface bâtie 174 m² / Built over area 174 sq. meters
Wohnfläche 124 m² / Surface habitable 124 m² / Residence area 124 sq. meters
Teilbar in 2 Wohnungen à 62 m² oder 4 Wohnungen à 31 m² / Répartie en 2 appartements de 62 m² ou 4 appartements de 31 m² / Divisible into 2 flats with 62 sq. meters or 4 flats with 31 sq. meters

5
Typenplan IV 1:250.
Plan type IV.

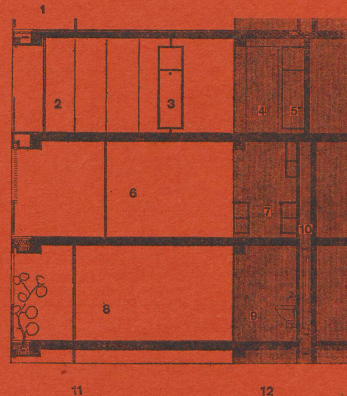
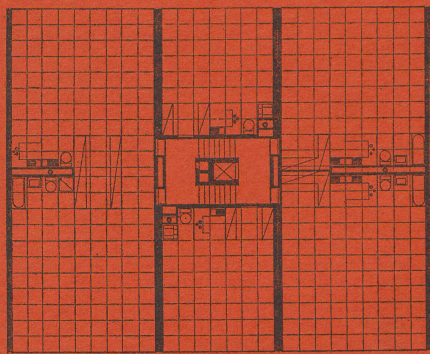
Überbaute Fläche 140 m² / Surface bâtie 140 m² / Built over area 140 sq. meters
Wohnfläche 92 m² / Surface habitable 92 m² / Residence area 92 sq. meters
Teilbar in 4 Wohnungen à 23 m² oder 2 Wohnungen à 46 m² / Répartie en 4 appartements de 23 m² ou en 2 appartements de 46 m² / Divisible into 4 flats with 23 sq. meters or 2 flats with 46 sq. meters

1 Grundriß, entworfen für Wohnungen verschiedener Größe 1:250.
Plan développé pour appartements de différentes dimensions.
Plan developed for flats of various sizes.

Oberbaute Fläche 372 m² / Surface bâtie 372 m² / Built over area 372 sq. meters
Wohnfläche 283 m² / Surface habitable 283 m² / Residence area 283 sq. meters
Unterteilbar in je 1 Wohnung à 104 m², à 92 m² und 87 m² / Répartie en appartements de 104 m², de 92 m² et de 87 m² / Divisible into flats of 104, 92 and 87 sq. meters



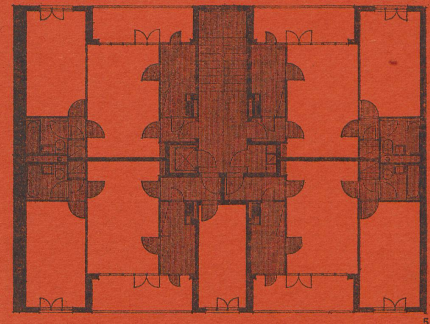
2 Grundrißlösung für variable Lösung mit 4, 3, 2 oder 1 Wohnung von unendlich variablen Größen oder nach den Bedürfnissen für Büros oder Ateliers.
Variante pour 4, 3, 2 ou 1 appartements de dimensions différentes selon les nécessités.
Variant for variable plan with 4, 3, 2 or 1 flat of endlessly variable sizes or depending on need for offices or studios.



3 Grundriß, entworfen für Wohnungen verschiedener Größe 1:250.
Plan développé pour appartements de différentes dimensions.
Plan developed for apartments of various sizes.

Oberbaute Fläche 365 m² / Surface bâtie 365 m² / Built over area 365 sq. meters
Wohnfläche 255 m² / Surface habitable 255 m² / Residence area 255 sq. meters

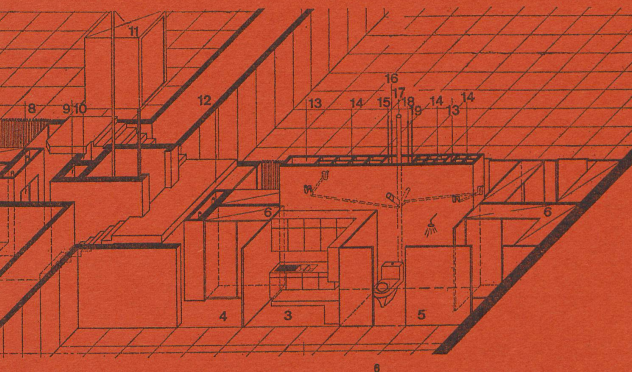
Unterteilbar in je 2 Wohnungen von 31 und 28 m² und zwei à 98 m² oder in 4 Wohnungen von 52 und 46 m² / Répartie en deux appartements de 31 m² et de 28 m² et en deux appartements de 98 m² ou en 4 appartements de 52 et de 46 m² / Divisible into flats of 31 and 28 sq. meters and 2 flats with 98 sq. meters or 4 flats of 52 and 46 sq. meters



4 Typenschnitt 1:250.
Coupe type.
Type section.

- 1 Trog, gefüllt mit Wasser / Bac rempli d'eau / Trough filled with water
- 2 Im Vordergrund die Verglasung, geöffnete Storen, gedeckter Trog / Vitrage de la façade, store ouvert, bac à fleurs recouvert / In foreground, the glazing, opened blinds, covered trough
- 3 Schrank / Panneau, armoire / Panel, cupboard
- 4 Eingang / Entrée / Entrance
- 5 Garderobe / Penderie / Wardrobe
- 6 Verglasung, mit gesenkten Storen, Sonnenschutz, Trog mit Sand gefüllt / Vitrage en retrait, store baissé, position brise-soleil, bac rempli de sable / Glazing, with lowered blinds, brise-soleil, trough filled with sand
- 7 Kochnische / Cuisinette / Kitchenette
- 8 Verglasung, Storen für die Nacht geschlossen, Trog mit Pflanzen / Vitrage en position intermédiaire, store fermé pour la nuit, bac avec plantes / Glazing, blinds closed for the night, trough with plants
- 9 Waschraum / Lavabo / Lavatory
- 10 Abwasserstrang / Colonne de chute / Drain pipe
- 11 Wohntell / Partie habitation / Residence tract
- 12 Wirbelsäule / Colonne vertébrale / Vertebral column

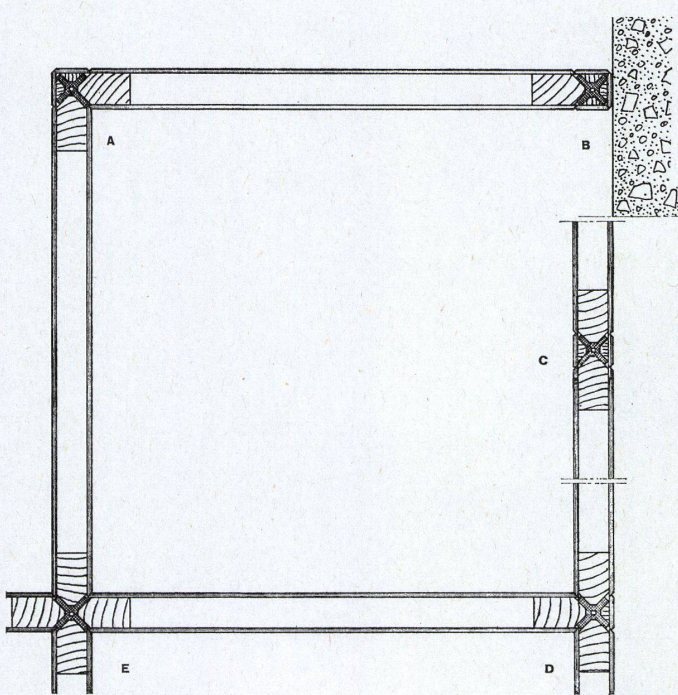
5 Normalgrundriß einer Genfer Siedlung. Großer Anteil von nicht bewohnbaren Quadratmetern. Verzetelte Installationen. Raster: »Wirbelsäule« oder »Kern«. 1:250.
Plan type d'un lotissement à Genève. Important surfaces perdues. Installations mal réparties. Standard plan of a Geneva colony. Large non-residential area. Badly placed installations.



- 6 Isométrie der »Wirbelsäule« 1:300. Isométrie de la colonne vertébrale. Isometry of the vertebral column.
- 1 Bad / Bain / Bath
- 2 WC
- 3 Kochnische / Cuisinette / Kitchenette
- 4 Eingang / Entrée / Entrance
- 5 WC, Bad und Dusche / WC, bain et douche / WC, bath and shower
- 6 Garderobenschrank / Vestiaire / Wardrobe
- 7 Lamellenstoren vor der Küche, Verglasung, Wand / Devant la cuisine store à lamelles, vitrage, galandage etc. / Venetian blinds in front of kitchen, glazing, wall
- 8 Einzelzähler für Elektrizität, Gas, Heißwasser, Heizung, Milch-, Butter- und Brotkasten / Compteurs individuels d'électricité, de gaz, d'eau chaude, de chauffage, cases à lait, beurre, pain / Meters for electricity, gas, hot water, heating, Milk, butter and bread box
- 9 Gegengewicht und öffentliche Beleuchtung / Contrepoids et éclairage publique / Counterweight and public illumination
- 10 Kehrtrichtschacht / Dévaloir / Refuse shaft
- 11 Aufzug / Ascenseur / Elevator
- 12 Offene Fuge / Joint ouvert pour couper la transmission de son impact / Open joint
- 13 Zuluft / Air frais / Fresh air
- 14 Abzug verbrauchter Luft / Evacuation d'air vicié / Exhaust air outlet
- 15 Zuleitung Warmwasser / Amenée d'eau chaude / Warm water intake
- 16 Entlüftung der Sanitäranlagen / Ventilation des installations sanitaires / Ventilation of sanitary facilities
- 17 Zwei Hauptabwasserstränge pro Haus / Colonne d'écoulement principale au nombre de deux par immeuble / Two main drains per house
- 18 Rücklauf Warmwasser / Retour de l'eau chaude / Warm water feed-back
- 19 Rücklauf Kaltwasser / Retour de l'eau froide / Cold water feed-back

Demontable
WandelementeElément de paroi démontable
Movable wall elements

J.-P. Schaerrer, Genf

Projekt für
variable WohnungenProjet pour appartements variables
Plan for variable housing units

A
Eckenausbildung.
Détail d'angle.
Corner detail.

B
Maueranschluß.
Raccord au mur.
Wall connection.

C
Gerader Anschluß zwischen zwei Elementen.
Raccord entre deux éléments.
Straight connection between two elements.

D
Anschluß T.
Raccord T.
Connection T.

E
Kreuzpunkt.
Pièce en croix.
Cruciform piece.

F
Detail des geraden Anschlusses 1:1.
Détail du raccord.
Detail of straight connection.

Drei Typen von Wandelementen:
Wandelement, Türelement, Schrank-
element.

Trois types d'éléments: paroi, porte et
armoires.
Three types of wall elements: wall
element, door element, cupboard
element.

- 1 Kreuzstück in Gummi / Pièce en croix en caoutchouc / Cruciform piece of rubber
- 2 Fugenabdeckung in gleichem Material wie die Wandelemente / Couvre-joint fait de la même matière que les panneaux / Joint covering of same material as wall element
- 3 Innerer Holzrahmen / Cadre intérieur en bois / Interior wooden frame

Technischer Beschrieb der beweglichen
Wandelemente

Konstruktion:

Die Elemente sind beidseitig furniert und können nach Wunsch in Edelholz, Plastik, Stoff, Tapete oder gestrichen geliefert werden.

Anschlüsse:

In die Eisenbeton-Decke sind Profileisen eingelassen worden. Sie dienen zur Befestigung der oberen Kante des Elementes. Die Unebenheiten des Rohbaues werden durch eine Feder ausgeglichen. Die elektrischen Leitungen sind in den Profileisen verlegt worden. Diese dienen auch zum Aufhängen von Möbeln und Kunstgegenständen.

Der untere Teil des beweglichen Wandelementes wird mit einer spitzen Stahlfeder am Boden befestigt. Die Dichtung ist durch eine Gummifolie gewährleistet. Diese Elemente können auch ohne Nachteil auf einem Schwimmboden befestigt werden, da sie sehr dehnbar sind.

Die seitlichen Anschlüsse sind spitzig. Ein kreuzförmiges Stück verbindet die Elemente, übernimmt alle Unebenheiten und erlaubt alle Varianten, ohne daß Spezialteile benötigt werden.

Versetzarbeiten:

Das Anschlagen geschieht sehr rasch und einfach, und zwar folgendermaßen: Mit einem Lot den Platz der unteren Feder bestimmen und diese befestigen. Anschließend das Element in das Eisenprofil einsetzen, hinaufstoßen und senkrecht wieder auf die Feder fallen lassen.

Isolierung:

Die Isolierfüllung des Elementes besteht aus einer Glasfasermatte, Steinwolle, Kokosmatte, Kork usw. oder, wenn man die Isolierung ideal gestalten will, aus einer 1-mm-Bleiplatte, die mit Novopan, Pavatex, Glasplatte usw. verkleidet wird.

Mit einem Element von nur 57 mm Stärke erreicht man einen Wärmeleitkoeffizienten von

$$k = 1,79 \text{ kcal/2,h0c} \quad 1,13 \text{ kcal/2,h0c.}$$

Schalldämpfung:

at = 128 Hz =	28 db	60 db
512 Hz =	41 db	78 db
2048 Hz =	46 db	95 db

Schlußfolgerung:

Der Hersteller liefert dem Interessenten eine in Serien vorfabrizierte Wohnung. Je nach der gewünschten Fläche wird sich der Mieter nach seinen Wünschen richten.

Description technique des panneaux
démontables

Construction:

Ceux-ci sont recouverts sur les 2 faces de contreplaqué qui peut être à son tour fini selon les désirs des propriétaires soit de bois précieux, de plastique, de peinture, de tissus ou de papiers peints.

Raccords:

Dans le plafond en béton armé il sera posé des fers profilés pouvant recevoir l'arrête supérieure du panneau mobile. Celle-ci est logée sur un ressort dans le panneau pour absorber les irrégularités inévitables de la maçonnerie. Les fils électriques trouvent également place dans les fers du plafond, les meubles et les œuvres d'arts peuvent y être accrochés. La partie inférieure est fixée cette fois-ci contre les contreplaqués; elle reçoit un joint étanche en caoutchouc ou en mousse et un ressort d'acier qui s'agrippe sur le sol par de petites pointes. Il ne résulte pas d'inconvénient de monter ces panneaux sur un sol flottant, vu son élasticité.

Le raccordement latéral des panneaux se termine en pointe comme un bateau; une pièce en croix avec ses couvre-joints les relie et absorbe de nouveau les inégalités, ce système permet de combiner toutes les croisées possibles sans pièces spéciales.

Pose:

La pose est rapide et extrêmement simple; elle se fait comme suit: mettre en place le ressort du bas, au moyen d'un fil à plomb, et le fixer au sol, grâce à ses pointes; placer le panneau dans la gorge du plafond, le pousser vers le haut et le faire redescendre verticalement sur le ressort.

Isolation:

Le cœur du panneau contient une âme de fibre de verre, de pierre, de noix de coco, de liège, etc. ou, si l'on veut une isolation parfaite, une âme en plomb de 1 mm suspendue librement et un doublage de novopan, pavatex, plaques de verre, etc.

Avec une épaisseur de panneaux de 57 mm seulement on peut obtenir un coefficient de passage thermique de

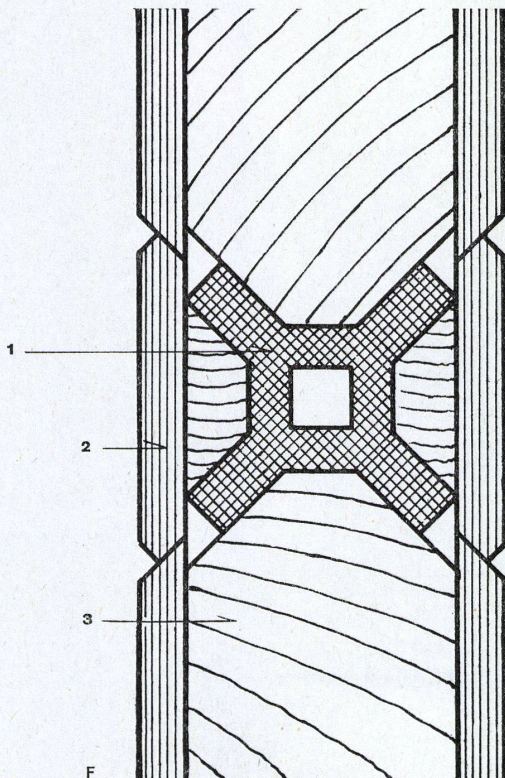
$$k = 1,79 \text{ kcal/2,h0c} \quad 1,13 \text{ kcal/2,h0c.}$$

Isolation sonore

at = 128 Hz =	28 db	60 db
512 Hz =	41 db	78 db
2048 Hz =	46 db	95 db

Conclusion:

Le constructeur met à la disposition du preneur un appartement fabriqué en grandes séries, et selon les surfaces demandées le locataire s'installera suivant ses désirs, avec bien entendu, des cloisons usinées mais finies à son goût.



Projekt für variable Wohnungen

Projet pour appartements variables
Plan for variable housing units

Demontable Wandelemente

Eléments de paroi démontable
Movable wall elements

Konstruktionsblatt

Plan détachable
Design sheet

Technical description of the movable panels

Construction:

These panels are covered on both sides with veneer which can be finished as the owner wishes, either with rare woods, plastic, paint, cloth or paper.

Connections:

In the reinforced concrete ceiling there will be placed section irons capable of receiving the upper edge of the movable panel. Unevenness in the raw construction is compensated by a spring. The electric mains also are installed in the ceiling sections; furniture and paintings can likewise be attached here.

The lower part in turn is fixed against the floor by means of a pointed steel spring. Joint detailing is effected via rubber caulking. These elements can also very easily be fixed to a floating floor base, owing to their high elasticity.

The lateral connections are pointed. A cruciform piece ties in the elements, takes up all unevennesses and allows for all sorts of variant arrangements without the necessity of special parts.

Assembly:

Installation is effected very quickly and easily, as follows: The position of the lower spring is determined by means of a plumbline. Then the element is set in the section iron, pushed up and again dropped vertically on to the spring.

Insulation:

The insulation filler of the element consists of a glass-fibre mat, rock-wool, coco matting, cork, etc. or, for ideal insulation, a 1 mm. lead slab faced with Novopan, Pavatex, glass slab, etc.

With an element only 57 mm. thick one gets a thermal transmission coefficient of $k = 1.79 \text{ kcal}/2, \text{h}^\circ\text{C}$. $1.13 \text{ kcal}/2, \text{h}^\circ\text{C}$.

Acoustic insulation

at = 128 Hz = 28 db	60 db
512 Hz = 41 db	78 db
2048 Hz = 47 db	95 db
average around 41 db	78 db

Conclusion:

The builder places at the disposal of the buyer a housing unit that is fabricated on an industrial scale, and depending on the residence areas desired, the resident will move into a home according to his own personal style, with of course industrially produced partition elements, which are, however, finished to personal taste.

G

Vertikalschnitt durch Normalwand.

Coupe verticale d'un élément de paroi normal.

Vertical section of a normal wall element.

- 1 Profileisen / Fer profilé / Section iron
- 2 Fuge / Joint mousse / Joint
- 3 Elektrische Leitung / Fils électrique / Electric main
- 4 Bewegliche Oberkante / Arrête supérieure mobile / Movable upper edge
- 5 Verkleidung aus Sperrholz / Revêtement en contreplaqué / Covering of plywood
- 6 Federn aus Gummi oder Kunststoff / Ressorts en caoutchouc ou en plastique / Springs of rubber or plastic
- 7 Isolierfolie / Isolation / Insulating foil
- 8 Fester, unterer Teil / Pièce inférieure fixe / Fixed lower part

- 9 Metallfeder im Boden befestigt / Ressort d'acier fixé au sol / Metal spring fixed in floor
- 10 Gummifuge / Joint en caoutchouc / Rubber joint
- 11 Parkett / Parquet / Floor
- 12 Schwimmboden / Chappe flottante / Floating layer
- 13 Isolierung / Isolation / Insulation
- 14 Bodenplatte / Dalle / Floor plate

H

Vertikalschnitt von akustisch hochisolierten Wandelementen mit anderen Befestigungsmöglichkeiten 1:2.

Coupe à travers un élément de paroi isolante et raccords.

Vertical section of highly acoustic wall elements with other attachment possibilities.

- 1 Betondecke / Dalle / Concrete ceiling
- 2 Dachlatte in Beton eingelassen / Lambourde coulée dans le plafond / Roof lath set in concrete
- 3 Bewegliches Stück in die Dachlatte eingeschraubt / Pièce mobile vissée sur la lambourde / Movable piece screwed into the roof lath

- 4 Fuge / Joint mousse / Joint
- 5 Gummifedern / Ressorts en caoutchouc / Springs of rubber
- 6 Bleifolie, 1 mm dick / Feuille de plomb de 1 mm épaisseur / Lead foil 1 mm. thick
- 7 Isolation / Insulation
- 8 Festes Unterstück / Pièce du bas fixe / Fixed lower piece
- 9 Gummifuge / Joint en caoutchouc / Rubber joint
- 10 Beweglicher Keil / Cheville de fixation mobile / Movable wedge
- 11 Parkett auf Schwimmboden / Parquet sur sol flottant / Flooring on floating base
- 12 Rohr Betonboden / Dalle en béton brut / Raw concrete floor

